

Wochenblatt

für

Fernsprecher:
Amt Siegmars Nr. 244.

Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Rottluff.

Nr. 17.

Sonnabend, den 29. April

1911.

Erscheint jeden Sonnabend nachmittags.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Nevoigtstraße 11), sowie von den Herren Friseur Weber in Reichenbrand, Kaufmann Emil Winter in Rabenstein und Friseur Thiem in Rottluff entgegen genommen und pro Spaltzeile mit 15 Pfg. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.

Anzeigen-Nachnahme in der Expedition bis spätestens Freitag nachmittags 5 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.

Verbandsinsereate müssen bis Freitag nachmittags 2 Uhr eingegangen sein und können nicht durch Telephon aufgegeben werden.

Bekanntmachung.

Am 30. April 1911 wird der 1. Termin **Einkommen- und Ergänzungssteuer** sowie der **Stempelbetrag für Miet- und Pachtverträge** fällig. Diese Steuern sind spätestens **bis zum 21. Mai 1911**

an die hiesige Ortssteuereinnahme abzuführen.

Nach Ablauf dieser Frist wird gegen die Säumnigen das Mahn- bzw. Zwangsvollstreckungsverfahren eingeleitet.

Reichenbrand, am 24. April 1911.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

Bekanntmachung.

Am 15. April dieses Jahres waren das **Wassergeld** und der **Wassersatz** auf den 1. Termin 1911 fällig und sind unter Vorlegung des Quittungsbuches bez. Steuerzettels **spätestens bis zum 30. April 1911**

bei Vermeidung des Zwangsvollstreckungsverfahrens an die hiesige Gemeindekasse zu bezahlen.

Reichenbrand, am 26. April 1911.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

Gefunden

wurde in hiesiger Flur 1 **Kapp-Zylinderhut**, 1 **silberne Damenuhr**. Zur Ermittlung der Eigentümer wird solches hiermit bekannt gemacht.

Reichenbrand, am 17. April 1911.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

Bekanntmachung.

Am 30. April 1911 wird der 1. Termin **Einkommen- und Ergänzungssteuer** sowie der **Stempelbetrag für Miet- und Pachtverträge** fällig. Diese Steuern sind spätestens **bis zum 21. Mai 1911**

an die hiesige Ortssteuer-Einnahme abzuführen. Nach Ablauf dieser Frist wird gegen die Säumnigen das Mahn- bzw. Zwangsvollstreckungsverfahren eingeleitet.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein,

am 28. April 1911.

Bekanntmachung.

Nach Beschluß der **Genossenschaftsversammlung der land- und forstwirtschaftlichen**

Berufsgenossenschaft für das Königreich Sachsen ist für das Jahr 1910 von jeder beitragspflichtigen Steuereinheit ein Betrag von 5,95 Pfg. einzubringen.

Der hierüber für die Gemeinde Reichenbrand ausgefertigte Auszug aus dem Unternehmerverzeichnis nebst Heberolle und Anlage liegt **zwei Wochen lang**

und zwar vom **29. April bis 13. Mai 1911** zur Einsichtnahme der Beteiligten öffentlich in der Expedition der Gemeindeverwaltung hier aus und sind etwaige Einsprüche der Unternehmer gegen die Höhe der Beiträge **innerhalb einer weiteren Frist von zwei Wochen** direkt an die Geschäftsstelle der Genossenschaft, Dresden-U., Wienerplatz 1, II zu richten.

Die Beiträge sind auch **trots erhobenen Einspruchs bis spätestens den 14. Mai 1911** an die hiesige Gemeindekasse abzuführen.

Reichenbrand, am 28. April 1911.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

Auslegung der Gemeinde-Kassen-Rechnungen.

Nachdem die **Rechnungen** über Verwaltung der **Gemeinde-, Armen-, Feuerlöschgeräte-, Lokalparochial- und Friedhofs-Kassen** auf das Jahr 1910 geprüft worden sind, liegen dieselben gemäß § 69 der Rev. Landgemeindevorordnung vom **26. April** bis mit **24. Mai** **or.** zur Einsichtnahme aller Gemeindeglieder im Gemeindeamt — Kassenzimmer aus.

Rottluff, am 25. April 1911.

Der Gemeindevorstand.

Schornsteinreinigung.

Die nächste **Reinigung** der **Schornsteine** in hiesiger Gemeinde wird in der Zeit vom **4. bis 10. Mai** **or.** erfolgen.

Rottluff, am 26. April 1911.

Der Gemeindevorstand.

Vernichtung der Akten über die privaten Feuerversicherungsverträge.

Nachdem mit dem Inkrafttreten des Gesetzes über die Feuerlöschkassenbeiträge der privaten Feuerversicherungsunternehmen vom 7. Juni 1910 die behördliche Kontrolle der Feuerversicherungsverträge aufgehoben worden ist, sollen die bisher bei der hiesigen Gemeindeverwaltung geführten diesbezüglichen Akten vernichtet werden.

Denjenigen, die an der Erhaltung der fraglichen Akten ein Interesse haben, wird hiermit freigestellt, von den Akten Einsicht zu nehmen und gegen die Vernichtung der sie angehenden Folgen und sonstigen Urkunden bis zum **30. Juni 1911** bei dem unterzeichneten Gemeindevorstande Einspruch zu erheben. Der Einspruch hat die Urkunden, auf die er sich bezieht, genau zu bezeichnen.

Rottluff, am 24. April 1911.

Der Gemeindevorstand.

Sitzung des Gemeinderates zu Reichenbrand,

vom 21. April 1911.

1. Es wird Kenntnis genommen: a) von der Verteilung der sächsischen Staatsangehörigkeit an einen hiesigen Einwohner; b) von der Abweisung eines Wertzuwachssteuer-Rekurses; c) von dem über die am 27. Februar dieses Jahres stattgefundene Versammlung des Landesversicherungsverbandes für sächsische Gemeindebeamte aufgenommenen Protokoll und der ministeriellen Genehmigung der Satzungen; d) von einem Schreiben des Elektrizitätswerkes in Oberlungwitz, die Erhöhung der Stromspannung betr.; e) von einem Gesuche des Landesvereins Sächsischer Helmschutz in Dresden um Erwerbung der Mitgliedschaft; man läßt daselbe auf sich beruhen.

2. In Sparkassensachen wird die nachgesuchte Pfandentlastung bewilligt.

3. In Kaufsachen werden die für einen Wohnhausneubau aufgestellten Gemeindebedingungen gutgeheißen.

4. Die zur Vornahme verschiedener Reparaturarbeiten am Volkshaus erforderlichen Mittel werden bewilligt.

5. Es wird beschlossen, einem hiesigen Einwohner aufzugeben, einen neu errichteten Holzschuppen wieder zu entfernen, weil er nicht hinter die durch die Rücksitze des Vorderhauses gegebene Grundstücksgrenze gestellt ist.

6. Es wird Kenntnis genommen, daß sich die Grundstückbesitzer an der zu erbauenden Schulstraße mit der Aufstellung des Fluchtlinienplanes für dieselbe einverstanden erklärt haben und von dem über die am 18. April 1911 mit den an die Schulstraße angrenzenden Grundstückbesitzern stattgefundene Verhandlung aufgenommenen Protokoll. Der Gemeinderat erklärt sich mit den von den Anliegern gestellten Bedingungen einverstanden.

7. In Armensachen werden die vom Armenauschuß gemachten Vorschläge über Verteilung der Zinsen der König-Albert-Jubiläum-Stiftung, der Eduard-Teubel-Stiftung und Ernst-Melzner-Stiftung angenommen.

8. Einer hinterlassenen Witwe wird eine fortlaufende wöchentliche Unterstützung gewährt.

9. Von den zur Vorlage gelangten Gemeinde-, Armen-, Wasserwerks-, Feuerlösch- und Parochialkassen-Rechnungen für 1910 wird Kenntnis genommen.

10. Beschaffung neuer Gemeindegaststube. Es wird beschlossen die jetzige Schule anzukaufen und für Gemeindegaststube umzubauen.

11. Als Mitglieder in den vorbereitenden Ausschuss für Errichtung eines Verbundgaswerkes werden Herr Gemeindevorstand Vogel und Herr Gemeindegaststube Enger gewählt.

12. Das Gesuch des Hilfsbedürftigen Frankhänel um Entlassung aus seiner hiesigen Stellung wird berücksichtigt. An dessen Stelle wird Rathskopist Müller aus Freiberg gewählt.

13. Ein Gemeindegaststubeabgabengesuch wird berücksichtigt, dagegen ein Gemeindegaststubeabgabengesuch abgelehnt.

14. Schätzung Zugzogenener.

Ingeborg.

Eine altschwedische Geschichte von Karl Karolus.

(Fortsetzung.)

„Wer ist denn mein neuer Herr?“ fragte Erich.

„Der junge Graf von Tromsö.“

„Tromsö? Der Name ist mir so bekannt.“

„Das glaube ich gern und wenn ich Dich empfehle, so erhältst Du einen einträglichen Posten, der außerordentlich bequem ist. Wenn Du einwilligst, ist Dein Glück gemacht.“

In diesem Augenblick trat der alte Landmann ein.

Erich ging zu ihm und fragte leise:

„Freund, wie heißt der Graf, der Jungs heiraten will?“

„Von Tromsö; es gibt nur einen dieses Namens.“

Erich kehrte zu dem Fremden zurück.

„Ich nehme den Dienst an, vorausgesetzt, daß der Herr Graf mich haben will und daß ich alles tun kann, was man von mir fordert.“

„Warum solltest Du das nicht kennen?“

Sie verließen die Herberge und begaben sich zur Wohnung des Grafen, der über gelaunt am Kamin saß. Die plötzliche Abreise Mathildens paßte ihm doch nicht, obgleich ihr grober Verstoß gegen die Etikette das bedingte.

„Gnädiger Herr,“ begann der tüchtige Kammerdiener mit verstellter Stimme, „es ist mir gelungen, Ihnen einen jungen Mann ausfindig zu machen, der solange meine Stelle versehen könnte, bis meine zerrüttete Gesundheit wieder hergestellt ist.“

Dabei zitterte der verlogene Bediente wie Espenlaub und schüttelte sich wie im Fieber. Mitleidig sah der Graf ihn an.

„Wohin willst Du denn?“

„In das Hospital, gnädiger Herr.“

„Hier, nimm Deinen Lohn. Bist Du wieder hergestellt, so melde Dich bei mir. Du kannst dann Deinen Dienst wieder antreten.“

Der Kammerdiener strich dankend den auf den Tisch geworfenen reichen Lohn ein.

„Wer ist Dein Stellvertreter?“

„Ein treuer, ehrlicher Mensch aus Dalarna. Sollte er auch anfangs etwas unbeholfen sein, so haben Sie Nachsicht mit ihm, Herr Graf, da er den besten Willen hat.“

„Wie heißt der Mann?“

„Erich, Herr Graf.“

„Der Name mißfällt mir.“

„So taufen Sie ihn um.“

„Ich bin an Deinen Namen gewöhnt.“

„So werde ich ihm sagen, daß er darauf zu hören hat.“

„Gut, kleide den Burken ein und führe ihn mir vor.“

„Ich bin noch etwa eine Stunde hier.“

Eine halbe Stunde später stand Erich vor dem Grafen, der ihn erstaunt musterte. Die Sidree stand dem schlanken Bauer vorzüglich. Herr und Diener einigten sich bald.

„Das ist also der Mann, der mir Inges Herz gestohlen hat,“ dachte Erich. „Freilich, die Frau eines Grafen, das klingt fein. Sie hat es dann auch besser wie eine Bäuerin.“

Aber trotz ihrer Untreue will ich doch über sie wachen, daß ihr kein Leid geschieht.“

Inzwischen hatte der frühere Bediente sich umgezogen und ging, wie ein vornehmer Herr, unerkannt zur Stadt hinaus.

„Du kannst lange warten, bis ich wiederkomme, mein Graf,“ murmelte er mit einem häßlichen Lachen vor sich hin, „wenn Du nur nicht zu früh allerlei Sachen vermischt, die ich mir als Andenken mitgenommen habe.“

(Fortsetzung folgt.)

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Reichenbrand

vom 22. bis 28. April 1911.

Geburten: Dem Schlosser Alfred Arthur Martin 1 Mädchen; dem Gärtner Rudolf Emil Wötter 1 Mädchen.

Aufgebote: Der Stellmacher Paul Bruno Freund, wohnhaft in Schönau, mit Anna Lindner, wohnhaft in Reichenbrand.

Sterbefälle: Die Näherin Anna Bertha Heilmann, 33 Jahre alt, dem Schlosser Johann Pächer 1 Sohn, 6 Monate alt.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Siegmars

vom 20. bis 26. April 1911.

Geburten: 1 uneheliches Mädchen; dem Eisenbahn-Unterassistent Emil Arthur Viktor Wollroth, wohnhaft in Mägeln, Bez. Halle 1 Sohn; 2 uneheliche Mädchen; dem Friseur Otto Willy Barthel 1 Tochter.

Sterbefälle: Selma Hildegard Wülf, 2 Monate alt.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Rabenstein

vom 21. bis 28. April 1911.

Geburten: Dem Eisenarbeiter Walter Herrmann Geithner 1 Sohn; hierüber 1 unehelich geborener Knabe.

Eheschließungen: Der Eisenarbeiter Mag Curt Richter, wohnhaft in Chemnitz mit Balli Elisabeth Fischer, wohnhaft in Rabenstein.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Rottluff

vom 21. bis 27. April 1911.

Geburten: Dem Maurer Theodor Hugo Wurltler 1 Knabe und 1 Mädchen.

Aufgebote: Der Fabrikarbeiter Carl Paul Herschel mit der Hand- schuhfabrikerin Martha Auguste Neubert, beide in Rottluff.

Sterbefälle: Fritz Erhart Günther, 6 Monate alt.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am Sonntag Miseric. Dom. den 30. April vorm. 1/29 Uhr Predigtgottesdienst. Vorm. 11 Uhr Unterredung mit der konfirmierten Jugend. Freitag den 5. Mai vorm. 10 Uhr Wochenkommunion.

Parochie Rabenstein.

Am Sonntag Miseric. Dom. den 30. April vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Beichte und heil. Abendmahl. (Hilfsgesell. Gebh.)

Vorm. 11 Uhr 1. Christenlehre für die 1909, 1910 und 1911 konfirmierten Jungfrauen. (W. Weid.)

Mittwoch den 3. Mai abends 8 Uhr Bibelstunde. (Hilfsg. Gebh.)

Am Sonntag vom 1. bis 7. Mai Hilfsgesell. Gebhardt.

Nachdruck
verboten.

Die Verlobung ihrer Tochter **Ella** mit
Herrn Fabrikant **Richard Müller** in
Grüna beehren sich ergebenst anzuzeigen
Oswald Wendler und Frau
geb. Schubert.
Reichenbrand, am 30. April 1911.

Meine Verlobung mit Fräulein **Ella**
Wendler, Tochter des Herrn Privatmann
Oswald Wendler und seiner Frau Gemahlin
Marie, geb. Schubert zeige ich hiermit
ergebenst an.
Richard Müller.
Grüna, am 30. April 1911.

Herzlicher Dank.

Für die uns anlässlich unserer Vermählung dar-
gebrachten Ehrungen und Geschenke sagen wir allen Verwandten,
Freunden und Bekannten unsern herzlichsten Dank.

Alfred Preller und Frau
geb. Reichenbrand.

Siegmars, im April 1911.

Dank.

Für die uns anlässlich unserer Vermählung in so reichem
Maße dargebrachten Glückwünsche und Geschenke sagen wir,
zugleich im Namen unserer Eltern, unsern herzlichsten Dank.

Max Richter und Frau
geb. Fischer.

Rabenstein, im April 1911.

Für die zahlreichen Beweise liebevoller Teilnahme bei dem Heim-
gange unserer lieben Mutter, Groß- und Urgroßmutter, Frau
Johanne Eleonore verw. Höpner,
sagen wir hierdurch allen unsern herzlichsten Dank. Besonders
danken wir Herrn **Warret Reis** für die trostreichen Worte, sowie
Herrn **Kantor Krause** für die erhabenden Gesänge am Grabe unserer
Entschlafenen. Innigen Dank auch Herrn und Frau **Wendler** und
ihren lieben Kindern für ihre besonderen Aufmerksamkeiten und Spenden
während der langen Krankheit, sowie allen Nachbarn und Bekannten
für den schönen Blumenschmuck und das letzte Geleit.
Dir aber, teure Entschlafene, rufen wir ein „Ruhe sanft“ und
„Gute Nacht“ in Deine kühle Gruft nach.
Reichenbrand, Mittelbach, Neustadt, Leipzig,
Blue Island (Nordamerika), den 27. April 1911.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die Frühjahrsaison
bringe mein Lager in
Schuhwaren aller Art
in empfehlende Erinnerung.
Johann Granzer
Rabenstein.



Wir suchen für die Fabrik geübte
Overlocknäherinnen,
Besetzerinnen,
Knopflochnäherinnen

sowie einige eigensinnige Mädchen für Handarbeiten.

Mitteldeutsche Trikotagen- und Strumpffabrik
Erhard & Feltz Müller, Reichenbrand.

Mädchen

auf Overlockmaschine
werden bei dauernder Arbeit sofort gesucht.
Semmler, Siegmars.

Fingerstrickerinnen

sucht
Paul Tröger,
Reichenbrand, Hohenst. Str. 52.

Ein Längenmacher

für Nähmaschine,
ein jüngerer
flotter Spuler
für Motormaschine sofort gesucht.
Oscar Berger,
Rabenstein.

Flotte Motorspulerin

sowie einige junge Mädchen für leichte
Arbeiten suchen sofort
Irmschler & Herold,
Reichenbrand.

Links-Stricker

Einem eigensinnigen
sowie mehrere
geübte Fingerstrickerinnen
ins Haus suchen sofort
Gebr. Schneiderheinze,
Reichenbrand.

Einen Osterburschen

für die Strickerlei sucht
Friedrich Lohs,
Handschuhfabrik, Siegmars.

Zuschneider oder Zuschneiderinnen

werden sofort gesucht.
Mitteldeutsche
Trikotagen- u. Strumpffabrik
Erhard & Feltz Müller
Reichenbrand.

Spuler oder Spulerin

für Motormaschine, sowie
Linksstricker und
Fingerstrickerinnen
in die Fabrik sucht
Carl Drechsler,
Rabenstein.

1 Längstricker für Sport-
maschine, 1 Ränderstricker und
2 Fingerstrickerinnen gesucht
Siegmars, Rosmarinstr. 21.

Coppspuler oder Spulerinnen

werden sofort gesucht. Auch wird Ware
zum Begeben ausgegeben.
Mitteldeutsche
Trikotagen- u. Strumpffabrik
Erhard & Feltz Müller
Reichenbrand.

Jüngerer Spuler

und Ränderstricker gesucht.
Paul Steiner, Rabenstein.

Kräftigen Arbeiter

suchen zum baldigen Antritt für dauernde
Beschäftigung
Mossig & Thurm,
Siegmars.

Laufjunge

wird gesucht von
Ofenfabrik Siegmars.
Zwei tüchtige
Scharwerksmaurer
sucht
Lohse, Reichenbrand,
Hofer Straße 67.

Größere Halb-Etage

(mit unentgeltlicher Benutzung des Gartens
und etwas Feld zum Kartoffellegen) zu
vermieten. **Max Kinder,** Siegmars.

Halb-Etage,

2 Stuben, Schlafstube, Küche und Zubehör,
(elektr. Licht), sofort oder 1. Juli zu ver-
mieten **Siegmars, Limbacher Str. 10.**

Eine Parterre-Halbetage

1. Juli mietfrei. Näheres
Reichenbrand, Weststraße 12.

Halb-Etage,

bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad,
Balkon, großem Vorsaal und sonstigem
Zubehör, mit oder ohne Garten, sofort
oder später zu vermieten
Reichenbrand, Stelzenborfer Str. 1.

2 Wohnungen

à 100 u. 200 Mark, Stube, Schlafstube,
Küche, Keller und Kammer, vermietet
Splindler, Rabenstein,
Kurt-Müller-Straße 116g.

Eine größere Halb-Etage

pr. 1. Juli zu vermieten
Siegmars, Kaufmannstr. 2.

Eine Dachwohnung

ist zu vermieten
Siegmars, Hermannstraße 6.

Ein Herr kann Wohnung erh.

Siegmars, Rosmarinstr. 24.

Karl Neubert, Siegmars, Hofer Str. 39

empfehlen sein
grosses Lager in Herren- und Knaben-Garderobe

und offeriert billigst:
elegante Herren-Anzüge in guter Verarbeitung,
moderne Herren-Westen in weiß und bunt,
Herren- und Burschen-Hosen in haltbaren Stoffen,
Knaben-Sport-Anzüge in schönen Dessins,
Schul-Anzüge in soliden Stoffen,
Knaben-Anzüge in modernen Fassons.
Ferner empfehle: **Herrenwäsche** in weiß und bunt, **Strawatten, Hosenträger,**
sowie alle Sorten **Herren- und Knaben-Mützen.**

Cognac

in allen Preislagen,
empfehlen im Einzelverkauf
Aktiengesellschaft
Deutsche Cognacbrennerei
vormals Gruner & Comp.
SIEGMAR.

Otto Aurich, Uhrmacher

Rabenstein, Chemnitzstraße 80 K.
Empfehle:
Silberne Herren- und Damenuhren mit Goldrand von 12. A an,
Goldene Herren- und Damenuhren von 20. A an,
Weder- und Wanduhren.
Gold-Double-Ketten für Herren und Damen. Nickelketten.
Reparaturen an Uhren aller Art billigst.

Zu kaufen gesucht!

Gebrauchte, aber tadellose **Sportmaschine,** sowie
Körper- und Fingermaschinen, sämtlich Nr. 6, ge-
sucht. — Offerten mit Muster unter **L. B. 53** Expedition
dieses Blattes zu richten.

Schöne Halb-Etage

für 1. Juli mietfrei
Reichenbrand, Nevoigtstr. 35, p. 1.

Sonnige Wohnung,

2 Min. vom Bahnhof, sofort oder später
zu vermieten.
Siegmars, Friedr.-August-Str. 5.

Schöne sonnige Halb-Etage

für 1. Juli mietfrei
Siegmars, Rosmarinstr. 26, p.
Eine größere
Halb-Etage
mit Balkon per 1. Juli zu vermieten
Siegmars, Wiesenstr. 6.

1 schöne Stube

mit Zubehör für 1. Juli zu vermieten.
Stecher, Reichenbrand.

Eine schöne Halb-Etage

für 1. Juli oder später zu vermieten
Rabenstein, Limbacher Str. 35C.

Sonnige Halb-Etage

per sofort oder später zu vermieten
Reichenbrand, Hofer Str. 70.
Dasselbst ist ein **Garten zu verpachten.**

1. Halb-Etage,

3 Zimmer mit Vorsaal, große Küche,
Kammer und Keller per 1. Juli mietfrei.
Siegmars, Wiesenstr. 4.

Kleine Stube,

für einzelne Person passend, und ein trock.
Raum z. Möbelstell. billig zu verm.
Auch **frische Eier** verk. **Siegmars,**
werden **Eben-Gier.**

Ein Herr

zum Mitbewohnen eines möbl. Zimmers
gesucht. **Siegmars, Limbacher Straße 3.**

Hausverkauf.

In einem Vorort von Chemnitz villen-
artiges, im vorigen Jahre grundsolid
gebautes Haus mit Wasserleitung, elektr.
Licht, großem Grundstück, event. Baustelle,
bei 3000 Mark Anzahlung billig zu
verkaufen. Offerten unter **L. K.** an die
Exp. d. Bl. erbeten.

2 Schlüssel

sind in Reichenbrand auf der Stelzenborfer
Straße verloren gegangen. Gegen Be-
lohnung abzugeben in der Exp. d. Bl.

Unabhängige junge Frau, welche das
Kochen gelernt hat und schon in Gast-
häusern tätig war, sucht in **Gasthaus-**
frühe Beschäftigung. Zu erfahren in
der Expedition dieses Blattes.

Herren-Strohüte
Knaben-Strohüte
in neuen Sortimenten eingetroffen.
Th. Lohwasser,
Rabenstein.

Ausgekämmtes Haar
kauft zu jeder Zeit
Friseur **Wober,** Reichenbrand.

Starke Holzabfälle
für Baderfen
frei Haus à Raummeter A 12,50
ab Fabrik „ „ „ 10,—
Hobel- u. Maschinenpäne
zum Anfeuern und Einstreuen,
à Sack 10 A, 2 Spänn. Jahre A 3,—
Sägepäne
zum Räuchern
per 100 kg A 2,—
hat fortwährend abzugeben
Maschinenfabrik
Ernst Herrschuh,
Reichenbrand, Hofer Str. 9.
Telephon 97.

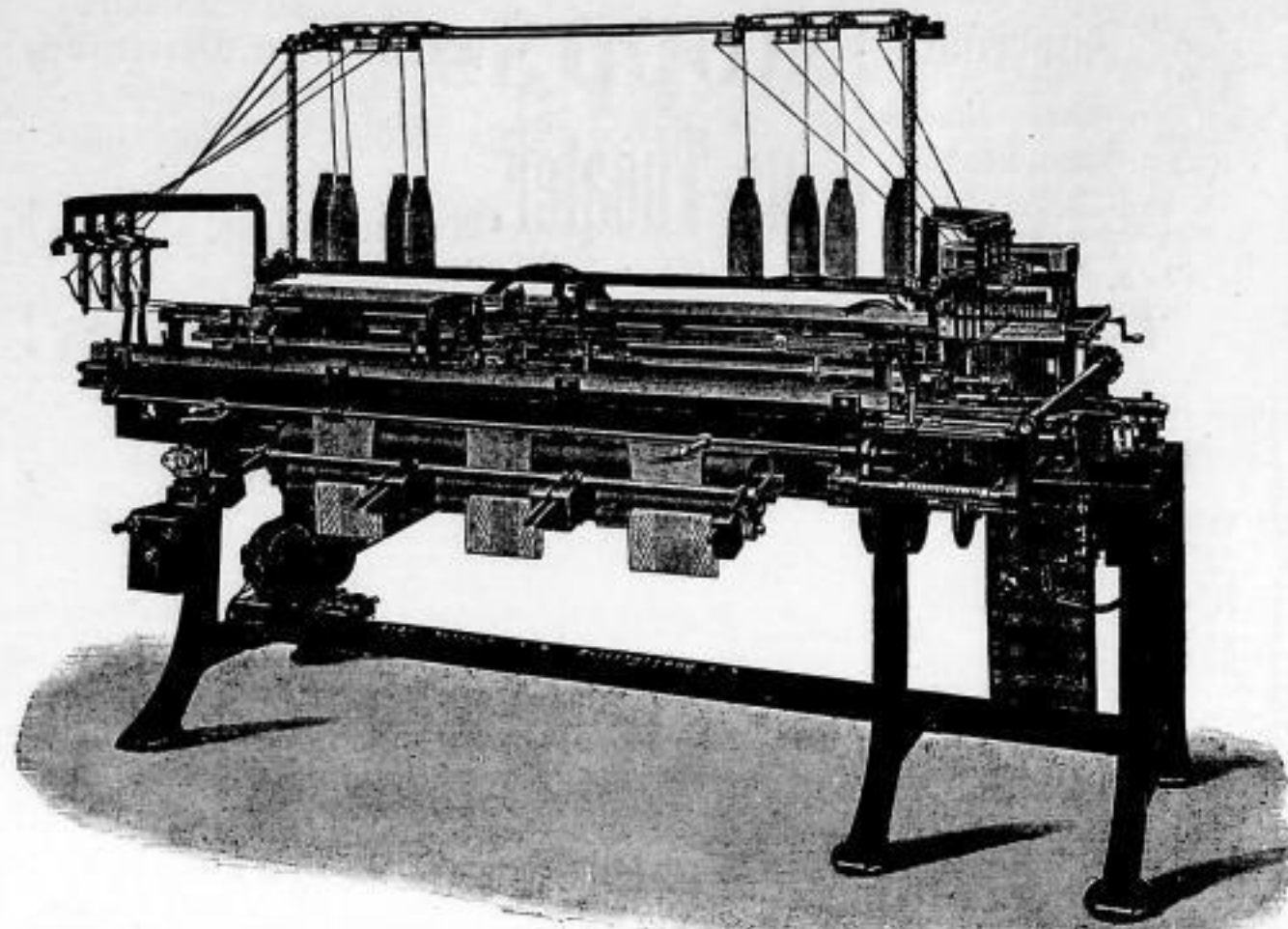
Ga. 12 Zentner Heu
hat abzugeben
Carl Knauth, Rabenstein.

Eine Pagetmaschine,
16näblig, 4tätlig, zu verkaufen
Reichenbrand, Weststraße 28.

Ein Portemonnaie mit Inhalt
gefunden. Abzuholen
Reichenbrand, Hofer Str. 30.

Guterh. Kinderwagen für 3 Mt.
zu verkauf.
Siegmars, Gartenstraße Nr. 5, I.

Speise- und Saat-
Kartoffeln
(weiße) verkauft
Rittergut Niederrabenstein.



Gebr. Nevoigt, A.-G.

Reichenbrand

empfiehlt ihre
auf der höchsten Stufe der
modernen Maschinenbautechnik
stehenden

Lints-Lints-Strickmaschinen

für Motorbetrieb,
halb- und vollautomatisch arbeitend;

Lints-Lints-Strickmaschinen

für Handbetrieb

2c. 2c.

Prämiert: Weltausstellung Brüssel 1910: Goldene Medaille.

Lichtheil- u. Massage-Institut

Helios, Chemnitz, Webergasse 19^I (am Siegesdenkmal.)

Ausgezeichnete Heilerfolge

bei allen
Nerven- und Stoffwechselkrankheiten, Rheuma, Gicht, Zuckerkrankheit, Magen-, Leber- und Nierenleiden, Verdauungsbeschwerden, Hämorrhoiden, Kopfschmerzen (Migräne), Gesichtslähmungen, Schre.-krampf etc.

1a Referenzen.

1a Referenzen.

Zur Frühjahrssaison empfehle ich mein reichhaltiges
Schuhwarenlager in

Herren-, Damen- und Kinderstiefeln

von echtem Chevreau und Bogzalf-Leder. Neueste Fassons.

Feiner: Sandalen und Turnschuhe in verschiedenen Ausführungen.

Maßarbeit und Reparaturen werden schnell und sauber ausgeführt.

Max Uhlmann, Siegmars,

Ecke Holzer und König-Albert-Straße.



Arbeiter-Radsfahrer-Verein „Frisch Auf“

Reichenbrand.
Morgen Sonntag den 30. April bei günstiger Bitterung Tagespartie nach Penig. Abfahrt früh 1/2 7 Uhr vom Vereinslokal „Schillerreihe“. Um zahlreiche Beteiligung bittet
D. S.

Arb.-Radf.-Verein „Boran“ Siegmars

Heute Sonnabend den 29. April abends 1/2 9 Uhr im „Lindenschlößchen“ ordentliche Mitgliederversammlung. Tagesordnung wichtig! Vollzähliges Erscheinen der Bundesgenossen bringen erwünscht.
Mit Bundesgruß!
Der Vorstand.

Königl. Sächs. Militärverein Reichenbrand.

Montag den 1. Mai Versammlung im Klob's Gasthof (Kombitorzimmer). Anfang 1/2 9 Uhr. Es werden die Kameraden gebeten, zahlreich zu erscheinen.
Mit kameradschaftlichem Gruß!
Der stellv. Vorstand.

Haus- und Grundstücksbesitzerverein Reichenbrand.

Nächsten Montag den 1. Mai abends 1/2 9 Uhr in Frankes Restaurant Versammlung. Es kommen dieselbe die Exemplare von der Reichswertungsteuer zur Verteilung. Rege Beteiligung erwartet
Der Vorstand.

Gesangverein Harmonie Reichenbrand.

Den Mitgliedern hiermit zur gefälligen Kenntnisnahme, daß Donnerstag den 4. Mai nach der Singstunde Monatsversammlung stattfindet. Zahlreichem Erscheinen sieht entgegen
Der Vorstand.

Schützengesellschaft Reichenbrand.

Morgen Sonntag fällt bei uns das Schießen aus. Dafür soll die Schützengesellschaft Reichenbrand besucht werden. Gewehr und mitzubringen. Es wird Punkt 2 Uhr vom Restaurant „Jäger's Ruh“ abgerückt.

Nächsten Montag den 1. Mai abends 1/2 9 Uhr findet Monatsversammlung im Gasthof statt.
Es wird zu beiden Angelegenheiten zahlreiche Beteiligung gewünscht.
D. S.

Konzertverein Reichenbrand.

Die werten Mitglieder werden hiermit in Kenntnis gesetzt, daß Sonntag den 14. Mai unser Ausflug nach Hilttenrand bei Hohenstein stattfindet. Abmarsch Punkt 1/2 11 Uhr von der „Schillerreihe“. Gäste willkommen! Einer regen Beteiligung sieht entgegen
Der Vorstand.

Concertverein Rabenstein

Morgen Sonntag den 30. April hält der Bruderverein Röhrdorf im Gasthaus „Goldner Löwe“ daselbst seinen Stiftungsbalk ab, wozu wir eingeladen und ersucht werden, uns zahlreich zu beteiligen.
Der Vorsteher.

Freiwill. Sanitätskolonne Rabenstein.

Nächsten Freitag den 5. Mai abends 9 Uhr Übung in der Schulküche. Erscheinen aller Mitglieder erforderlich.
Der Kolonnenführer.

Turnverein Reichenbrand, J. P.

Anlässlich der internationalen Ausstellung in Dresden findet am 11. Juni dort gleichzeitig das 10. gemeinsame Frauenturnen, an dem sich auch unsere Turnerinnenabteilung beteiligt, statt. Sollten Turngenossen, was besonders wünschenswert wäre, geneigt sein, sich dieser Turnfahrt anzuschließen, so wird gebeten, die Anmeldung hierzu sofort beim Frauenturnwart D. Berthold oder beim Unterzeichneten zu bewirken. Die Fahrt Chemnitz-Dresden mittels des hierzu vom Gau bestellten Sonderzuges kostet 3 Mk. Um recht rege Beteiligung bittet mit Heilgruß!
D. S.

Männerriege. Den Mitgliedern zur gefäll. Mitteilung, daß heute Sonnabend nach der Turnstunde Versammlung in der „Wartburg“, betreffs des Ausflugs, stattfindet. Um zahlreiches Erscheinen bittet
Der Vorturner.

Königl. Sächs. Militärverein Rabenstein.

Montag den 1. Mai 9 Uhr abends Monatsversammlung im Vereinslokal. Freibier.
Sonntag den 30. April Stiftungsbalk in Seitzendorf. Zahlreicher Besuch erbeten. Schützenzug heute abend bei Kühn.
Mit kameradschaftlichem Gruß!
Der Vorstand.

Turnverein Oberrabenstein zu Rabenstein (J. P.)

Allen Turnern hierdurch zur gefälligen Kenntnisnahme, daß von jetzt ab die Turnstunden wieder Dienstags und Freitags auf dem Platze stattfinden. Zahlreicher Beteiligung sieht wieder entgegen
Der Turnwart.

Stenographenverein Gabelsberger Rabenstein.

Der St.-V. Gabelsberger zu Hartmannsdorf hat uns für Sonntag, den 30. April zu seinem im „Kronprinz“ stattfindenden 9. Stiftungsfeste (Konzert und Ball) eingeladen.
Der Fortbildungskursus in Rottluff beginnt nächsten Dienstag abends 9 Uhr. Leitung: Herr Gem.-Exp. Böhme.
Laus Versammlungsbefehl findet der diesjährige ganztägige Sommerausflug am 14. Mai statt mit Anschluß an die Frühjahrsversammlung des Verbandes in Zwönitz. Reiseziel: Stollberg-Bad Guter Brunnen-Breitmühle-Geiger'scher Wald-Zwönitz. Abends Ball des Zwönitzer Sten.-Vereins. Näheres in der nächsten Nummer dieses Blattes.
P. Rau, Vorstehender.

Pfeifenklub Rabenstein.

Derselbe macht nochmals bekannt, daß Sonntag, den 30. April 1911 unser 25jähriges Jubiläum in folgender Weise stattfindet:

Sammeln nachm. 3 Uhr im Vereinslokal (Wynerts Restaurant), Ehrung der Jubilare. 6 Uhr Abmarsch mit Musik nach dem Festlokal (Röhlers Restaurant), in welchem bis 9 Uhr gemeinschaftliches Essen stattfindet, hierauf ein Längchen, wozu die werten Frauen des Vereins ganz besonders eingeladen werden.

Feiner wird noch bekannt gegeben, daß laut Beschluß von letzter Generalversammlung die Bier- und Gemarken nur im Vereinslokal an die Mitglieder verabreicht werden.
Die diesigen Vereine sind herzlich willkommen.
Der Vorstand.

F. F. II. Komp. Rabenstein.

Dienstag den 2. Mai abends Punkt 8 Uhr Übung.
Sonnabend den 6. Mai Nachmarsch. Sammeln am alten Gerätehaus. Abmarsch 1/2 9 Uhr. Anzug hierzu: Dunkle Uniform und Mütze. Vollzählige Beteiligung der aktiven und passiven Kameraden erwartet
das Kommando.

Männergesangverein Rabenstein.

Mittwoch Abend 9 Uhr Singstunde. Um allseitiges Erscheinen bittet bringend
D. S.

Gesangverein Liederkreis Rabenstein.

Morgen Sonntag von nachmittags 4 Uhr an Versammlung im Vereinslokal. Tagesordnung: Verschiedenes über unsere diesjährige Partie.
Es ergeht an alle aktiven sowie passiven Mitglieder die Bitte, vollzählig zu erscheinen.
Der Vorstand.

Turnverein Rabenstein (J. P.)

Morgen Sonntag von nachmittags 2 Uhr ab Winter-Abturnen. Allseitiges Erscheinen der Mitgliedschaft erbetet
Der Turnrat.

Frauenverein I. Rabenstein.

Mittwoch den 3. Mai Versammlung im Vereinslokal. Um zahlreiches Erscheinen bittet
die Vorsteherin.

Frauenverein II. Rabenstein.

Mittwoch den 3. Mai nachmittags 4 Uhr Monatsversammlung in der Pelzmühle. Um recht zahlreiches Erscheinen bittet
die Vorsteherin.
M. Weidauer.

Frauenverein Oberrabenstein.

Montag den 1. Mai abends 1/2 9 Uhr Versammlung im „Baldschlößchen“. Um zahlreichen Besuch bittet
die Vorsteherin.

Kaninchenzüchter-Verein Rabenstein.

Morgen Sonntag, nachmittags 4 Uhr findet im Gasthaus Weiger Wdler unser Tanz-Bergnügen statt, wozu die Mitglieder nebst werten Frauen sowie Bruder- und Ortsvereine höflich eingeladen sind.
Sonnabend, den 6. Mai abends 9 Uhr Versammlung im Vereinslokal, betreffs Ausstellung. Um zahlreiche Beteiligung zu beiden Veranstaltungen bittet
Der Vorstand.

Königl. Sächs. Militärverein Rottluff.

Zu der heute Sonnabend den 29. April abends 1/2 9 Uhr im Vereinslokal stattfindenden Monatsversammlung ist das Erscheinen aller Mitglieder wegen wichtiger Tagesordnung erforderlich.
Mit kameradschaftlichem Gruß!
Der Vorstand.

Turnverein Rottluff, e. V.

Vierteljähres-Hauptversammlung Sonnabend, den 6. Mai abends Punkt 1/2 9 Uhr im Vereinslokal.

Tagesordnung:
1. Eingänge. 2. Aufnahme neuer Mitglieder. 3. Anträge. 4. Turnfahrt. 5. Allgemeines.
Das Erscheinen aller Mitglieder ist dringend erwünscht.
Gut Heil!
Der Turnrat.

Marke Edelweiss.



Albin Seifert

Schuhwaren
Siegmars, Limbacher Strasse 5.

Empfehle bei reichhaltigster Auswahl:
Frühjahrschuhe wie Stiefel von der einfachsten bis zur feinsten Ausführung in schwarz u. braun, hohelegante Ball- und Promenadenschuhe, Turnschuhe und -Stiefel

mit Chrome- und Gummisohle, Sandalen, Hausschuhe, Kinderschuhe und -Stiefel aller Arten.

Reparaturen werden, einschließlich von Gummischuhen, jederzeit schnell und sauber ausgeführt.

Chorgesangverein Siegmars.

Nächsten Montag Übungabend. Beginn 8 Uhr.

„Germania“ Siegmars

Dienstag Herrenabend.

Königl. Sächs. Militärverein Siegmars.

Heute Sonnabend den 29. April abends 9 Uhr Monatsversammlung. Wegen wichtiger Tagesordnung werden die Kameraden um zahlreiches Erscheinen gebeten.
Auch ist eine Einladung vom S. C. Militärverein Seitzendorf, zu seinem morgen Sonntag stattfindenden Stiftungsbalk, eingegangen.
Der Vorstand.

Gesellschaft Erholung Siegmars.

Heute Sonnabend abend 9 Uhr Monatsversammlung.
Sonntag den 7. Mai findet unsere Vereinspartie statt. Fahrt per Bahn bis Frankenberg, zu Fuß der Schopau entlang bis Wittweida, Ringelthal, Lauenhainer Mühle und abends von Wittweida per Bahn zurück. Fahrpreis für das Mitglied frei.
Der Vorstand.

Schreibergärten-Verein Siegmars.

Sonntag den 30. April abends 8 Uhr außerordentl. Generalversammlung im „Lindenschlößchen“. Tagesordnung: 1. Ergänzungswahl. 2. Wichtige Angelegenheiten.
Das Erscheinen aller Mitglieder ist dringend nötig. Um zahlreiche Beteiligung bittet
der Ausschuss.

Handwerkerverein Siegmars.

Mittwoch den 3. Mai Besuch des König-Albert-Museums. Ab Bahnhof Siegmars. Zum Besuche sämtl. Kgl. Sammlungen in Dresden sind uns mehrere Freikarten zugewandt und können solche beim Vorst. entnommen werden.

Quartett-Verein Reichenbrand.

Sonntag den 7. Mai findet unsere diesjährige Sängerpattie statt. Dergleichen werden die Mitglieder mit werten Kameraden freundlichst eingeladen. Abfahrt früh 7:30 von Siegmars bis Buchhardtsdorf. Hierauf Fußmarsch bis nach dem Greifenstein. Fahrpreis per Person à Tour 50 Pfg.
Einer zahlreichen Beteiligung sieht entgegen
Der Vorstand.

Rabenstein und Kottluff.

Stenographieunterricht nach Gabelsbergers System.
 Am 4. Mai eröffnet der unterzeichnete Verein **Anfängerkurse** zur Erlernung der Stenographie. Werte Damen und Herren, die an diesen Kursen teilnehmen wollen, werden gebeten, ihre Anmeldung bei dem unterzeichneten Vorsitzenden, im Vereinslokal — **Rühns Restaurant** — oder für **Kottluff in der „Post“** oder bei Herrn Gemeinde-Expedit **Theodor Böhme mündlich oder schriftlich** bald zu bewirken.
Stenographenverein Gabelsberger Rabenstein.
 Lehrer **Kau**, Vorsitzender.

Lernt Stenographie!

Unterzeichneter Verein beginnt **Montag, den 8. Mai**, abends 7/9 Uhr im **Restaurant „Lindenschlößchen“** Siegmars einen neuen Lehrgang für **Arends'sche Stenographie**.
 Derselbe ist vollständig kostenlos. Lehrmittel 2 Mark. Dauer 10 Unterrichtsabende. Interessenten, auch Damen, sind hierzu freundlichst eingeladen. Anmeldungen werden zu Beginn, sowie vorher jederzeit im Abunglokal entgegengenommen.
 Zahlreiche Beteiligung sehr erwünscht!
Arbeiter-Stenographen-Verein „Arends“ Siegmars.

Lindenschlößchen Siegmars.



Schlachtfest.
 Montag, den 1. Mai
 Vormittag 11 Uhr Weißfleisch, später das Abliche.
 Hierzu ladet freundlichst ein
Heinrich Hoffmann.

Schweizerhaus Rabenstein.

Allen werten Gönnern, Nachbarn und Parteigenossen zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich nächsten **Freitag, den 5. Mai**, meinen **Einzugsschmaus** verbunden mit **Schlachtfest**, in meinem neu renovierten Lokale abhalte, wozu ich schon hiermit freundlich einlade.
 Für meine w. Gäste findet ein **Familien-Tänzchen** statt.
Bernh. Lorenz und Frau.

Schweizerhaus Rabenstein.

Zur **1. Mai-Feier** ladet alle Parteigenossen zu **geselliger Unterhaltung** freundlichst ein
Bernh. Lorenz.

Geschäftsübernahme.

Einem geehrten Publikum von **Reichenbrand u. Umg.** zur gefälligen Kenntnisnahme, daß ich am 1. Mai die **Gärtnerei von Herrn Hugo Steiger** übernehme. — Empfehle alle gärtnerischen Erzeugnisse, sowie ff. Bindereien zu allen Gelegenheiten in moderner Ausführung, desgl. Dekoration zu mäßigen Preisen u. s. w.
 Bei Bedarf um gütige Unterstützung bittend, zeichne
 Hochachtungsvoll
Reichenbrand. Heinrich Müller,
 Gartenbaubetrieb.

Gebr. Schneiderheinze

Reichenbrand, Arzigstr. 1

empfehlen zu bekannt billigen Preisen: **Schürzen** für Kinder und Frauen, in bunt, weiß und schwarz, **Hemden** und **Beinkleider** für Kinder, Frauen und Männer, **Strümpfe** und **Socken**, **Herrn-Weißwäsche**, **Krawatten**, **Haarschmuck** u. s. w., **Kurzwaren** in großer Auswahl.

Paul Knepper

Reichenbrand, Hofer Straße 17, (im Hause der Frau Berger)
 empfiehlt sein **reichhaltiges Lager**
moderner Brautausstattungen
 sowie einzelner Möbel

in jeder Preislage,

als Ottomanen	von 38,— an
• Rücken-Sofas	28,—
• Verschiedene Bettstellen mit Matratzen	31,—
• Rückenstühle und Büffets	30,—
• Trumeaus	28,50
• Pfeilerstühle	8,—
• Stühle	3,—

Langjährige Garantie. Teilzahlung gestattet.

Günstige Gelegenheit.

Ein **stelliger Aufwandsstück**, wie neu, billig zu verkaufen. Besichtigung kann erfolgen **Siegmars, Rosmarinstr. 28.**

2 anständ. Herren können **Kost und Logis** erh. **Siegmars, Hofer Str. 29, 1 Tr.**
Kindertwagen, wie neu, mit Gummi-Rollen, zu verkaufen
Reichenbrand, Neologstr. 3 p. l.

Empfehle
Fahrräder
 (Distance),
 Fahrradlaternen u. Zubehörtelle,
Schaukel-Badewannen
 mit Schweißeinrichtungen,
Waschmaschinen,
Wringmaschinen, Erbsenwalzen
 Teilzahlung gern gestattet. Alte Räder werden mit in Zahlung genommen.

A. Thiem,
Kottluff.

Große Posten

in
Waschkleidchen,
Knaben-Waschblusen
und Anzügen

sind eingetroffen, darunter empfehle
schöne Kleidchen schon von 1,50 **an**,
Anaben-Waschblusen von
 1,50 **an**.

Neueit:
Knaben-Sport-Waschanzüge
 flott und modern,
 für 5 bis 12 Jahre, billigst.

Th. Lohwasser,
Rabenstein.

Plätt-Wäsche

zum Reinigen und Glanz-Plätten wird
 noch angenommen bei

Marie Merkel,
Rabenstein, Chemnitzer Straße 90 b
 vis à vis Konsum.

Glanzplätterei

und Gardinenspannerei.

A. Marquardt,
 Siegmars, Rosmarinstr. 13
 in Feuchters Wädel.
Annahmestelle im Schnittwaren-
 geschäft v. **H. Bach**

Empfehle:

Frische Eier, Mandel 85 Pfg.,
hochf. Bratheringe, Stück 5 Pfg.,
 große Dose 2 Mark,
Salzheringe, Stück 5 Pfg.,
Rollmops, 3 Stück 10 Pfg.,
russische Sardinen, Pfund 25 Pfg.,
Senfgurken, Pfund 25 Pfg.,
Citronen, Dutzend 50 Pfg.,
prima russ. Linsen, Pfund 15 Pfg.,
Frucht- und Gemüse-Konserven
 und alle **Grünwaren** zum billigsten
 Tagespreis.

B. Lieberwirth,

Telephon 257. Reichenbrand.

Alle Neuheiten

in flotten, eleganten
Damenhüten

in breiten Formen, **Zweifische**,
alle Arten Toques,
 sowie einfach garnierte Hüte empfehle
 zu **wirklich billigen Preisen** bei reich-
 haltiger Auswahl.

Geschmackvolle Kinderhüte
 in allen Preislagen.

Th. Lohwasser,
Rabenstein.

Rohrstühle

werden eingestrichelt
Siegmars, Friedr.-August-Str. 80, p.

Kartoffelfurchen

hat abgegeben
O. Morgenstern, Rabenstein.

Auf mein schönes Grundstück suche ich
 per sofort oder später eine **2. Hypothek**
 in Höhe von

5000 Mark.

Gefl. Offerten unter **U. 100** an die
 Exped. d. Bl. erbeten.

Druck und Verlag: Ernst Flied, Reichenbrand.

Stopp's Kino-Theater.

Gasthaus Siegmars:
Dienstag, Mittwoch,
 den 2. und 3. Mai
Röhler's Restaurant
Rabenstein:
Donnerstag, den 4. Mai

Programm-Übersicht:

Das gefährliche Alter!

(Spielbauer circa 1 Stunde).

Modernes Stübengebäude in 2 Abteilungen.

Hauptpersonen:

Gräfin Eise Sanden Frau Waldmann, Lustspielhaus Berlin.
 Eva, ihre Tochter Frä. Poldt Müller
 Heinz von Wisting Erich Kaiser Frick, Neues Schauspielhaus Berlin.
 Siegmars von Wisting Tenorist Herr Kernotny
 Graf Stolzenfels Richard Seldeneck, Residenz-Theater Berlin.
 John, Diener Herr Garrison, Modernes Theater Berlin.

Selten hat wohl ein Roman einen solchen Sturm erregt wie dieser, der nordischen Dichterin. Ein Roman, der bis in die Tiefen, vor allem des weiblichen Empfindungslebens hinein leuchtet, und von dem alle Welt spricht. Dieses jugendlich ersten Ranges wird
von abends 7 Uhr ab nur für Erwachsene vorgeführt.

Hierzu das übrige großartige Programm.

Nachmittags von 1/2 3 bis 7 Uhr Kindervorstellung.

Wegen des in Aussicht stehenden Andranges bei diesem Programm finden die Vorstellungen

in Siegmars Dienstag und Mittwoch statt.

Um gütigen Besuch bittet

Otto Stopp.

Ca. 200 Stück Blusen

habe billig eingekauft und verkaufe dieselben zu nachstehenden außer-
 gewöhnlichen Preisen:

Weißer Batist-Rimono-Blusen mit vielen Einfäsen 1,75
Weißer Batist-Rimono-Blusen mit Stickerei und reichen
 Einfäsen 2,50
Weißer Seiden-Batist-Rimono-Blusen mit reicher Stickerei
 und Valenciennes-Einfäsen, hochapart, 4,— und 5,—
Selbstgestreifte Wollmuffel-Rimono-Blusen, sehr chic 5,75
Waschblusen für Schulmädchen, alle Größen
Grünfarbene Wollbatist-Rimono-Blusen 4,50
Hochelegante Tüll-Blusen (Rimono) auf Seide, mit Spachtel-
 garnierung 7,50
Flotte Zephyr-Hemdblusen, gestreift 2,75
 Ein Posten **schwarze Satin-Blusen** Stück für Stück 3,—

Th. Lohwasser
Rabenstein.

Otto Gruner Nachf.

Inh. E. Schaubert

Siegmars, Hofer Str. 37

empfehle zur Frühjahrsaison sein

großes Schuhwaren-Lager.

Braune Rabattmarken.

Reparaturen und Maharbeiten schnell und gut.



Wer sich schwach und elend fühlt,

über mangelnden Appetit klagt, benötige während einiger Wochen regelmäßig

Dr. Axelrod's Joghurt,

ein allgemein anerkanntes, wohlschmeckendes Heil- und Kräftigungsmittel
 für Kinder und Erwachsene. Pro Glas 20 Pfg. In Postpaketen zu
 8—10 Glas franko dort, Prospekt auf Verlangen gratis.

Verkaufsstelle in Siegmars bei
Frau Marg. verw. Kupfer,
 Milch- und Butter-Halle.

Genossenschafts-Molkerei Chemnitz
 eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.

Rich. Gärtner

Siegmars, Limbacher Str. 15.

Großes Lager in Herren- u. Knaben-Garderoben
Herren- und Burischen-Anzüge

aus nur besten Stoffen in den neuesten Fassons, riesig billig.

Anaben-Anzüge aus blauen Sammgarn-Cheviot, Blusenfasson, von
 4 Mk. an. **Schul-Anzüge**, Sportfasson, für das Alter von 3—9 Jahren,
 von 4 Mk. an. Ferner feinste **Westenanzüge** von 7,50 Mk. an. **Mittel-
 anzüge**, sowie die neuesten Fassons in allen anderen Arten von Anaben-
 anzügen in großer Auswahl zu niedrigsten Preisen.

Großes Hut- und Mützen-Lager.

Stopp's Kino-Theater.

Gasthaus Siegmars

Dienstag, den 2. und Mittwoch, den 3. Mai

Köhler's Restaurant Rabenstein

Donnerstag, den 4. Mai

von nachmittags $\frac{1}{2}$ 6 Uhr an

ununterbrochene Dauer-Vorstellung.

Programm-Bliss.

Das gefährliche Alter!

(Spieldauer zirka eine Stunde.)

Moderne Sittengemälde in 2 Abteilungen.

Haupt-Personen:

Gräfin Else Sanden	Frau Walbmann, Lustspielhaus, Berlin
Eva, ihre Tochter	Frl. Bolbi Müller,
Heinz von Wisting	Erich Kaiser Frits, Neues Schauspielhaus, Berlin
Singnor Bardini	Tenorist Herr Kernotny,
Graf Stolzenfels	Richard Seldeneck, Residenz-Theater, Berlin
John, Diener	Herr Garrison, Modernes Theater, Berlin.

Selten hat wohl ein Roman einen solchen Sturm erregt wie dieser, der nordischen Dichterin. Ein Roman, der bis in die Tiefen, vor allem des weiblichen Empfindungslebens hinein leuchtet, und von dem alle Welt spricht. — Dieses Zugstück ersten Ranges wird

von Abends 7 Uhr ab nur für Erwachsene vorgeführt.

Hierzu das übrige großartige Programm.

Nachmittags von $\frac{1}{2}$ 6—7 Uhr Kindervorstellung.

Preise der Plätze: 1. Platz 30 Pfg., 2. Platz 20 Pfg.
Kinder zahlen: 1. Platz 20 Pfg., 2. Platz 10 Pfg.

Kinder haben nur bis abends 7 Uhr Zutritt.

Wegen des in Aussicht stehenden Andranges bei diesem Programm finden die Vorstellungen in Siegmars Dienstag und Mittwoch statt.